

INHALT

2

THEMA

Berufliches Selbstverständnis im Wandel

Annäherung an die eigene Berufsgeschichte. Irrenpflege in einer westfälischen Anstalt um die Jahrhundertwende

von Dorothe Falkenstein

Berufsverständnis im Wandel – Spurensuche beginnt mit dem Einlassen auf die eigene Berufsgeschichte. Die Autorin zeigt den Gang ihrer Forschungstätigkeit am Beispiel der Irrenpflege auf. Dabei beleuchtet sie insbesondere den Aspekt der Interaktion zwischen forschendem Subjekt und Forschungsgegenstand. 4

»An sich selbst zu denken, ist schlechte Gewohnheit ...« Von der Schwesternerziehung zur Pflegepädagogik

von Uta Oelke

In einem Streifzug von den historischen Wurzeln hin zu den gegenwärtigen Bedingungen stellt die Autorin den Wandel im beruflichen Selbstverständnis dar, mit denen die Pflegepädagogen von heute und morgen konfrontiert sind. 10

Der Bewohner als Kunde? Wie Pflegekräfte den Kundenbegriff deuten

von Michael Heinlein und Philip Anderson

Die Autoren setzen sich kritisch mit dem Kundenbegriff auseinander, und zwar aus der Perspektive von Pflegekräften. Dabei zeigen sie die Diskrepanz auf zwischen dem betriebswirtschaftlichen Kundenbegriff und dem Selbstverständnis der Pflegekräfte und entwickeln eine praxisnahe Alternative zur Kundenorientierung. 16

Das Pflegeverständnis zwischen Anspruch, Wunschvorstellung und erlebter Wirklichkeit

Weiterbildungskurs Pflegefachkraft im mittleren Leitungsbereich

Das berufliche Selbstverständnis im Spannungsfeld zwischen zugewiesenem und eigenem Anspruch ist Ausgangspunkt einer empirischen Untersuchung, deren Ergebnisse vorgestellt werden. Die Studie wurde im Rahmen des Weiterbildungskurses Pflegefachkraft im mittleren Leitungsbereich (Pml. 01-03) am Niedersächsischen Krankenhaus Osnabrück durchgeführt. 22

FACHBEITRÄGE

Management im amb

von Thomas Sießegger

Mit diesem Beitrag setzt er die in diesem Magazin begonnene Serie zur Grundlegung des Pflegemanagements fort. Der Autor entwickelt Forderungen an den Pflege-Manager in ambula-

Theorie-Praxis-Verzahnung des grundständigen Pflegeausbaus »Wittener Modell«

von Mathias Bertram

Der Autor entfaltet ein Konzept für den grundständigen praxisintegrierten

AUS DER PRAXIS

Pflegeverständnis auf dem Weg zu den Einzelnen ein Konzept

von Juliane Falk

Widerstand gegen einen Wandel

Vom Orthopäden zum Pflegefachmann

von Roland Timmig

Der Wandel von der individuellen zur multikulturellen Massennach-

BÜCHER

Das patientenorientierte

Eine Einführung in das System der Gesundheitsversorgung. Perspektiven für die Kooperationsmedizin.